



Register nach Klassenstufen

Klassenstufe				Anzahl	Autor: Titel	Kurzbeschreibung
1	2	3	4			
				24	Baltscheit, Martin: Die Geschichte vom Löwen, der nicht schreiben konnte. Beltz & Gelberg, 2008. -14 Seiten, viele Bilder, große Schrift Thema: Schreiben, Lesen	Im Bilderbuch "Die Geschichte vom Löwen, der nicht schreiben konnte", verliebt sich der starke Löwe in eine Löwendame. Er will ihr einen Brief schreiben. Da er selbst nicht schreiben kann, befiehlt er einem Tier nach dem anderen, dies für ihn zu tun. Der Löwe wird stinksauer, weil ihm die Briefe der anderen Dschungeltiere nicht gefallen. Am Ende finden der Löwe und die Löwin doch noch zusammen und der Löwe lernt das Schreiben. <i>Zusätzlich ist die Mitmachkiste ausleihbar.</i>
				25	Baltscheit, Martin: Ich bin für mich. Beltz & Gelberg, 2012. - 34 Seiten, überwiegend Illustrationen, große Schrift Thema: Wahlen	Der Löwe ist der König der Tiere – und das findet er auch ganz selbstverständlich. Denn alle vier Jahre wird er von den anderen Tieren gewählt. Doch dieses Mal kommt es anders: Die kleine graue Maus stellt sich als Gegenkandidat auf. „Eine gute Idee“, denken die anderen Tiere und stellen sich auch zur Wahl. Aber was, wenn alle nur sich selbst wählen? Das kann ja gar nicht gutgehen ... Ausgehend von der Wahl der Tiere stellen die Kinder im Kunstunterricht Wahlplakate her, führen eigene Klassensprecherwahlen durch, bereiten einen Rathausbesuch vor ...
				30	Funke, Cornelia: Gespensterjäger auf eisiger Spur. Loewe, 2015. -137 Seiten : viele Illustrationen und große Schrift. Thema: Angst, gruseliges	Gänsehaut-Alarm! Als Tom den Keller betritt, entdeckt er dort ein echtes Gespenst! Es ist schimmelig-grün und schleimig und jagt ihm einen riesigen Schrecken ein. Tom bittet die erfahrene Geisterjägerin Hedwig Kümmelsaft um Hilfe. Doch das Gespenst Hugo ist gar nicht gefährlich, es sitzt selbst ganz schön in der Tinte: Ein UEG (ein Unglaublich Ekelhaftes Gespenst) hat sich sein Haus unter den Nagel gerissen. Wo soll Hugo denn nun spuken? Gemeinsam machen sich Hedwig, Tom und Hugo daran, das UEG zu vertreiben –ein gefährliches und ziemlich frostiges Unterfangen!
				30 Neu	Funke, Cornelia: Das Monster vom blauen Planeten Fischer. 29 Seiten Thema: Toleranz, Respekt	Wer ist hier eigentlich das Monster? Blonde Wuschelhaare und nur zwei Augen sollen gruselig sein?! Wenn man ein blaugrüner Junge namens Gobo mit drei Augen ist und sein Zuhause auf dem Planeten Galabrazolus hat, schon. So ein zweiäugiges Menschenmonster möchte er zu gerne fangen! Schließlich haben all seine Freunde längst schon so ein 'Haustier' von einem anderen Planeten. Aber was macht man, wenn das 'Monster' lautstark protestiert und einfach kein Haustier werden will?

Primarstufe: Ganzschriften/Klassensätze

Alle mit methodischen Unterrichtsmaterialien (Stand: Oktober 2018)

			40	Härtling, Peter: Ben liebt Anna. Beltz & Gelberg. 80 Seiten. Thema: erste Liebe	Ben und Anna gehen in die vierte Klasse. Als Anna, das Aussiedlermädchen aus Polen, in Bens Klasse kommt, kann niemand sie leiden. Doch allmählich entsteht in Ben Mitgefühl für Anna und bald ein Gefühl, das neu ist: Ben liebt Anna und Anna liebt Ben auch. <i>Das Video „Ben liebt Anna“ steht dem Verleih zur Verfügung.</i>
			25	Härtling, Peter: Das war der Hirbel. Beltz & Gelberg. 72 Seiten. Thema: Behinderung	"Der Hirbel ist der schlimmste von allen", sagen die Kinder im Heim. Doch die Kinder verstehen den Hirbel nicht. Hirbels Geschichte ist die eines geistig behinderten und verhaltensgestörten Jungen, der in einem Heim leben muss, weil niemand ihn verstehen kann, und niemand ihn lieben will, so, wie er ist. Einfühlsam erzählt Peter Härtling von Hirbels Erlebnissen bei der Suche nach Geborgenheit.
			25	Härtling, Peter: Mit Clara sind wir sechs. Beltz & Gelberg. 150 Seiten. Thema: Familie	Eine Familien Geschichte, in der es zugleich heiter, fast lustig und doch ernsthaft und zuweilen höchst dramatisch zugeht -wie im richtigen Leben auch.
			28	Heine, Helme: Freunde. Beltz & Gelberg, 32 Seiten, überwiegend Bilder Thema: Freundschaft	Wer ist mein Freund? Was mache ich mit meinem Freund am liebsten? Das Thema „Freundschaft“ ist Kindern sehr wichtig – gerade in der 1. Klasse, wenn sich alle Kinder neu zusammenfinden. Die liebevoll erzählte Geschichte rund um die bei Kindern beliebten drei Freunde vom Bauernhof Mullewapp eignet sich hervorragend, um die Bedeutung von Freundschaft zu thematisieren und die Kinder gleichzeitig – trotz ihrer noch sehr unterschiedlichen Lesekompetenzen – an eine gemeinsame Lektüre heranzuführen. Klar strukturierte Seiten und Arbeitsaufträge fördern das selbstständige Arbeiten der Kinder. Zahlreiche Angebote rund um die Themen „Freundschaft“, „Bauernhoftiere“ und zum kreativen Schreiben runden das Projekt ab. <i>Zusätzlich sind die Mitmachkiste und das Hörbuch ausleihbar.</i>
			20	Hub, Ulrich: An der Arche um Acht. dtv, 2008. - 86 S.: Ill. Thema: Religion, Freundschaft	Gibt es den lieben Gott? Und wenn ja, ist er auch wirklich lieb? Noch während sich die drei Pinguine darüber so richtig streiten, beginnt es heftig zu regnen. Die große Sintflut kommt und Noahs Arche ist fast voll. Ein Glück, dass ihnen die weiße Taube noch rechtzeitig zwei Tickets gebracht hat. Nur zwei? Lässt Gott das zu? Auf wunderbar komische und gleichzeitig gehaltvolle Weise stellt das Buch viele wichtige Fragen nach Gott und nach dem Leben, ohne dabei auch nur eine einzige Antwort vorschnell vorzugeben.

Primarstufe: Ganzschriften/Klassensätze

Alle mit methodischen Unterrichtsmaterialien (Stand: Oktober 2018)

			31	<p>Hub, Ulrich: Füchse lügen nicht. Carlsen, . – 144 S. : Ill. Thema: Lüge und Wahrheit, Freundschaft, Moral</p>	<p>Sprechende Tiere, die samt Gepäck und Reisepass (!!!) auf ihren Abflug warten. Ein Wachhund, der nicht riechen kann, will für Ordnung sorgen. Und ein pfiffiger Fuchs wirbelt alle ganz schön durcheinander. Mit diesen Zutaten kann eigentlich nur eine witzige Geschichte herauskommen. Dies ist dem Autor Ulrich Hub auf jeden Fall vortrefflich gelungen. Flott, humorvoll, spannungsreich erzählt er die Geschichte, in der es um Freundschaft, Ehrlichkeit, Lügen, Wahrheit, Mißtrauen, Hilfsbereitschaft und das Überprüfen von Vorurteilen geht. Ja, die Buchthemen sind nicht neu, sondern klassisch. Aber Hub hat sie in eine wunderbare Geschichte verpackt, in der er sie so ganz nebenbei den Kindern nahebringt. <i>Theatervorlage ausleibar.</i></p>
			45	<p>Janosch: Post für den Tiger Beltz & Gelberg. 48 S. : Ill. Thema: Freundschaft, Kommunikation, Medienerziehung</p>	<p>Wenn der kleine Bär am Fluss Fische fängt, sitzt der kleine Tiger allein zu Hause und ist schrecklich traurig. Deshalb bittet er den kleinen Bären: Du, schreib mir doch mal einen Brief aus der Ferne! Und damit fängt alles an: die beiden erfinden die Briefpost, die Luftpost und auch das Telefon mit unterirdischem Kabelsystem. Die Kinder lernen richtig Briefe zu schreiben, erfahren etwas über alte und moderne Kommunikationsmittel, erhalten Einblicke rund um die Post, basteln Telefone und ein eigenes Postsystem. Eine Telefonbuchrallye und Ausdauerspiele für den Sportunterricht runden das Heft zu einem erlebnisreichen Buchprojekt ab.</p>
			24	<p>Johansen, Hanna: Die Ente und die Eule. Ravensburger. 63 S. : Ill. Thema: Freundschaft, Toleranz</p>	<p>Ente und Eule wären gern Freunde. Aber immerzu müssen sie sich streiten. Schläft man am Tag oder in der Nacht? Ist die Ente zu dumm, um auf einem Baum zu sitzen oder die Eule zu dumm zum Schwimmen? Eine kluge Fabel über Toleranz.</p>
			25	<p>Jürgen, Anne: Blauvogel. (auch Sonderschule) Ravensburger Buchverl. 269 Seiten. Thema: Indianer, Familie, Abenteuer</p>	<p>Georg ist neun Jahre alt, als er von Indianern geraubt wird. Von jetzt an heißt er Blauvogel. Sein Leben bei den Irokesen ist abenteuerlich. Manchmal denkt er an Flucht, aber könnte er je unter Weißen wieder glücklich werden?</p>
			30 NEU	<p>Korschunow, Irina: Der Findefuchs. DTV. 48 Seiten Thema: Fuchs, Mutter</p>	<p>Einsam und verlassen liegt ein kleiner Fuchs im Gebüsch. Er fürchtet sich. Da entdeckt ihn eine fremde Füchsin. Was soll sie nur tun? Sie hat doch schon drei Kinder, die sie ernähren muss. Aber allein kann der kleine Findefuchs auch nicht bleiben. Große Druckschrift für Erstleser.</p>

Primarstufe: Ganzschriften/Klassensätze

Alle mit methodischen Unterrichtsmaterialien (Stand: Oktober 2018)

			30	<p>Kuijer, Guus Das Buch von allen Dingen. Oetinger, 2012 93 Seiten Thema: Religion; Philosophie</p>	<p>Thomas kann Dinge sehen, die andere nicht sehen können. Er sieht tropische Fische, die in den Grachten schwimmen, die Schönheit von Elisa mit ihrem Bein aus Leder, das beim Gehen knirscht, und sogar Herrn Jesus, der Thomas anbietet, ihn einfach nur Jesus zu nennen. Vor manchen Dingen würde Thomas allerdings am liebsten die Augen verschließen. Aber er nimmt sich vor, dass er keine Angst mehr haben will. Und so wird er jeden Tag etwas mutiger.</p>
			30	<p>Lionni, Leo: Frederick. Beltz & Gelberg, 27 S. : überwiegend Illustrationen, große Schrift Thema:</p>	<p>Der Winter naht. Alle Feldmäuse arbeiten Tag und Nacht, sammeln Körner und Nüsse, Weizen und Stroh. Alle -bis auf Frederick. Er sammelt Sonnenstrahlen, Farben und Wörter -das sind seine Vorräte für die kalten, grauen und langen Wintertage. Die differenzierten lesebegleitenden und fächerübergreifenden Lernangebote des Literaturprojektes motivieren Kinder, sich kreativ mit dem Bilderbuch auseinanderzusetzen und insbesondere ihre Erzählkompetenz zu erweitern. <i>Auch als Bilderbuchkino (Dia) ausleihbar.</i></p>
			30	<p>Lucado, Max: Du bist einmalig SCM Verlag, 2014 31 S. : Illustrationen Thema: Religion, Werte, soziales Verhalten</p>	<p>Die Wemmicks, ein kleines Volk von Holzpuppen, bewerten einander durch Aufkleber. Der arme PUNCHINELLO ist bald selbst davon überzeugt, nichts wert zu sein, bis er das Wemmickmädchen Lucia kennenlernt – sie hat keinen einzigen Aufkleber und ist mit sich völlig zufrieden. Auf der Suche nach Antworten macht PUNCHINELLO eine verblüffende Entdeckung ... Enthält zahlreiche Anregungen für einen lebendigen Deutsch- und Religionsunterricht enthält. Neben lesebegleitenden Arbeitsblättern werden fächerübergreifende, lehrplanorientierte Arbeitskarten für den Mathematik-, Kunst- und Sachkundeunterricht angeboten. Das enthaltene Theaterstück ist leicht umsetzbar und erfolgreich erprobt!</p>
			29	<p>Norden, Annemarie Die Meckerpause. Arena. 64 S. : Ill. Thema: Familie, Verantwortung</p>	<p>Puschel handelt mit seinen Eltern eine Tag „Meckerpause“ ab; Puschel darf alles tun, ohne das seine Eltern meckern dürfen –ausgenommen, es ist etwas gefährliches. Dieser Tag dauert lange, genau bis 24 Uhr.</p>
			30	<p>Ramos, Mario: Ich bin der Stärkste im ganzen Land! Moritz Verlag 2015, 24 Seiten, überwiegend Illustrationen Thema: Angeben, Märchen</p>	<p>Groß und stark werden ist ein echtes Ziel für Kinder! So stark wie der Wolf etwa? Da läuft er durch den Wald: Der große böse Wolf und immer nur mit dem Wunsch, sich bestätigen zu lassen, dass er der Größte, der Stärkste, der Wildeste ist. Alle, aber auch alle pflichten ihm bei: Ein kleines Häschen genauso wie Rotkäppchen, die drei kleinen Schweinchen so wie die sieben Zwerge. Nur ein Quabbelwabbel, der ihm über den Weg läuft, antwortet auf die Frage: "Weißt auch du, wer der Stärkste im ganzen Land ist?" ganz frech und selbstbewusst: "Aber natürlich weiß ich das. Das ist meine Mama!" Dass der Wolf dies nicht akzeptieren mag, liegt auf der Hand...</p>

Primarstufe: Ganzschriften/Klassensätze

Alle mit methodischen Unterrichtsmaterialien (Stand: Oktober 2018)

			30	<p>Rath, Barbara: Vollhorst! BVK, 2015 118 S. Thema: Familie, soziales Verhalten</p>	<p>Ben hält seinen Großonkel für einen echten Vollhorst, einen Vollidioten eben. Aber egal, ob der Junge will oder nicht, er muss mit ihm eine Zeitlang auskommen. Denn Bens Mutter nach einem Autounfall im Krankenhaus. Großonkel Horst, dem ein Junge von zehn Jahren ebenso fremd ist, kümmert sich nun um Ben. Doch er will von seiner gewohnten Mittagsruhe, seinem Dosenessen und seiner Abneigung gegen das Wort „geil“ nicht abrücken –da ist Streit vorprogrammiert! Einfach weglaufen kann Ben nicht, dann macht sich seine kranke Mutter noch mehr Sorgen. Also: Augen zu und durch! Das Literaturprojekt greift mit abwechslungsreichen Methoden die wichtigen Themen „Generationenkonflikt“, „Familie“, gegenseitiger Respekt und Freundschaft auf. Arbeitsblätter zum Fahrradreifen-Flicken und zur Jugendsprache runden das Angebot ab.</p>
			32	<p>Scheffler, Ursel: Karlotta und die sieben Räuberväter. Hase und Igel. 95 S. : Ill. Thema: Mittelalter</p>	<p>Karlotta Karotta vom Rübenacker ist die einzige Räubertochter der Welt, die sieben Väter hat. Die Haben Räubernasen, Räuberbärte und Namen, die keine richtigen Vaternamen sind: Gibbs, Nimms, Faulipauli, Hasenherz usw. Doch eines Morgens, als Karlotta aufwacht, sind ihre sieben Väter verschwunden...</p>
			28	<p>Scheffler, Ursel: Kugelblitz auf Gaunerjagd durch Deutschland. Hase&Igel, 126 Seiten : Illustrationen und große Schrift Thema: Krimi, Deutschland, Geographie</p>	<p>Eine freche Bande von Kreditkartenbetrügnern reist quer durch Deutschland. Ihre flinken Finger machen selbst vor der Brieftasche von Kugelblitz nicht Halt. Aber der berühmte Kommissar und seine Kollegen sind der Bande dicht auf den Fersen! Von der Ostsee bis zum Bodensee, von Leipzig bis Köln reist du mit den gaunern quer durchs Land. Da ist es hilfreich, wenn du dich mit Landkarten und Fahrplänen auskennst...</p>
			25	<p>Scheffler, Axel: Mein Haus ist zu eng und zu klein. Beltz&Gelberg, 2003 26 Seiten : überwiegend Illustrationen, große Schrift Thema: Wahrnehmung, soziales Verhalten</p>	<p>Oma Agathe jammert immerzu über ihr kleines Haus. Es sei zu eng, zu klein und es passe nichts hinein. Eines Tages hört ein weiser alter Mann ihre Klage. Er rät ihr, sie solle das Huhn ins Haus holen. So beginnt eine lustige Geschichte, in der Oma Agathe am Ende nicht nur mit einem Huhn, sondern auch mit einer Ziege, einem Schwein und einer Kuh in ihrem kleinen Haus wohnt. Die Kinder erfahren dabei z. B., auf welcher unterschiedlichen Weise man seine Umwelt wahrnehmen kann. Darüber hinaus wird ihr Vermögen geschult, sich in andere hineinzuversetzen.</p>

Primarstufe: Ganzschriften/Klassensätze

Alle mit methodischen Unterrichtsmaterialien (Stand: Oktober 2018)

			26	Scholes, Katherine: Sams Wal. Ravensburger, 61 Seiten Illustrationen Thema: Naturschutz, Tierschutz	Der Junge Sam findet einen gestrandeten, aber noch lebenden Zwergpottwal am Strand. Er beschließt, ihm zu helfen. Integrativ werden ausgearbeitete Vorlagen zum kreativen Schreiben, zur Grammatik und zur Rechtschreibung (mit Beurteilungsvorschlägen) angeboten. In einer umfangreichen Wale-Werkstatt beschäftigen sich die SchülerInnen mit dem Meeressäuger, mit Lebensraum, Walfang und Tierschutz.
			30	Tielmann, Christian: Kommissar Schlotterteich. Carlsen Verlag 140 S. : Illustrationen Thema: Krimi, Lesemotivation	Wenn das rote Telefon klingelt, ist Gefahr im Verzug, und nur einer kann die Kohlen aus dem Feuer holen: Kommissar Schlotterteich. Als alter Hase bei der Polizei kennt er seine Pappenheimer schließlich am besten... Zweiunddreißig Rätselkrimis von Kommissar Schlotterteich zum Selberlösen – ein Fall besteht aus jeweils zwei Textseiten und einer Illustration – geeignet zum Üben des sinnentnehmenden Lesens.
			25	Tomlinson, Jill Die kleine Eule. Ravensburger, 2015 108 S. Illustrationen Thema: Angst, Dunkelheit	Platsch, ein kleiner Eulenjunge, hat Angst vor der Dunkelheit und möchte deshalb ein Tagvogel sein. Bei seinen Erkundungsflügen lernt Platsch unterschiedliche Personen kennen, die ihm jeweils etwas anderes von der Dunkelheit berichten. Im Verlauf des Buches verliert Platsch nach und nach seine Angst. Ergänzend ausleihbar „Die kleine Eule und die Tiere der Nacht“ (Reichstetter/Döring) Sachinformationen mit Audio-CD.
			27	Welsh, Renate: Sonst bist du dran Arena. 120 Seiten. Thema: Gewalt/Schule	Michel wird immer wieder Zeuge, wie seine Mitschüler einem Klassenkameraden Gewalt antun. Dann fordert ihn einer mit der Drohung „Sonst bist du dran!“ auf mitzumachen ... Neben den lesebegleitenden Arbeitsblättern gibt es Rollenspiele, Aufgaben zur Stärkung der Klassengemeinschaft, Kooperationsübungen sowie ein Training, um sich in Coolness zu üben.
			30	Wendelken, Barbara: Oskar und die falschen Weihnachtsengel Hase und Igel 135 S. Illustrationen Thema: Weihnachten, Krimi, Lesemotivation	Weihnachten ist die Zeit, in der man nicht nur an sich, sondern auch an andere denkt So beschließt die Klasse, als Weihnachtsengel verkleidet Geld für das Tierheim zu sammeln. Oskar schluckt heftig bei der Vorstellung, Lieder singend durch die Straßen zu ziehen. Als es schließlich in Begleitung von Fabio, Jessica und Marina losgeht, versucht Oskar, mit einer Perücke bei der in seinen Augen so peinlichen Veranstaltung unerkannt zu bleiben. Doch die Sache bekommt eine überraschende Dimension, als sich herausstellt, dass bereits eine andere Gruppe in „ihrer“ Straße unterwegs war und Geld gesammelt hat. Für Oskar ist klar: Das geht nicht mit rechten Dingen zu. Ein neuer Fall erfordert von ihm und seinen Freunden ganzen Einsatz. Mit ihren 24 lesefreundlichen Kapiteln ist diese Geschichte eine herausragende Klassenlektüre für die Vorweihnachtszeit.



Primarstufe: Ganzschriften/Klassensätze

Alle mit methodischen Unterrichtsmaterialien (Stand: Oktober 2018)

			26	<p>Wilhelm, Hans Wie man einen Dino besiegt Beltz&Gelberg, 2012 32 Seiten überwiegen Illustrationen große Schrift Thema: Mobbing, Gefühle, Gewaltprävention</p>	<p>Der kleine Bronto ist nur eines von vielen Dinosaurierkindern. In den großen Wäldern gibt es viele Freunde. Aber es gibt auch einen Feind, das ist Rex, der Schreckliche. Rex ärgert den kleinen Bronto immerzu. Doch Bronto denkt sich was aus. Er trickst den großen Rex mit einem Butterbrot voll scharfer Sachen aus! <i>Dazu Vorlagen zum Basteln von Dino-Masken.</i></p>
			21	<p>Winsemius, Dieuwke: Hilfe! Mein Gefieder ist voll Öl. dtv. 120 Seiten. Thema: Umweltschutz, Naturschutz</p>	<p>Am Tag nach dem großen Sturm ist der ganze Strand besät mit Seevögeln. Ihr Gefieder ist ölverklebt, und die meisten sind schon tot. Doch Tina und die Kinder aus ihrer Klasse wollen sich nicht damit abfinden, dass keinem der Vögel mehr zu helfen sein soll. Sie starten das „Unternehmen Trottel-Lumme“. Möglichkeiten zum Handeln werden gezeigt, aber auch Grenzen deutlich gemacht.</p>
			31	<p>Wölfel, Ursula: Fliegender Stern. Ravensburger. 115 S. : Ill. Thema: Indianer</p>	<p>Als die Büffeljagd zu lange erfolglos bleibt, reiten der Indianerjunge Fliegender Stern und sein Freund zu den weißen Männern, die ihrem Volk das Leben schwer machen. Sie wollen von ihnen wissen, warum sie in das Land der Indianer gekommen sind, die Eisenbahn gebaut und die großen Büffelherden vertrieben haben.</p>